

Für Weiterbildung ist es nie zu spät



Peter Seipel, Redakteur

Verehrte Leserin, geschätzter Leser,

in dieser achten Ausgabe des Berufsschul-Specials porträtiert die KFZ Wirtschaft die Technisch-Gewerbliche Abendschule TGA des bfi Wien. Jedes Jahr legen hier rund 36 Kfz-Techniker die Werkmeisterprüfung ab und verbessern damit deutlich ihre beruflichen Perspektiven. Besonders viel Wert wird an der TGA-Wien auf

Persönlichkeitsentwicklung und Stressmanagement gelegt, da die sogenannten „Soft Skills“ vor allem im Umgang mit Kunden im Werkstattalltag immer mehr an Bedeutung gewinnen. Der Titel des Werkmeisters ist übrigens noch längst nicht das Ende der Bildungs-Fahnenstange. Die Absolventen sind berechtigt, sich an der pädagogischen Hochschule zum Fach- oder Berufsschullehrer ausbilden zu lassen.



Direktor Herbert Saschofer

Wir entwickeln technische Berufstätige weiter

Seit 2007 gehen wir von der Werkmeisterschule der TGA als Teil der bfi Gruppe auf die Bedürfnisse der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach beruflicher Weiterbildung und persönlicher Entwicklung ein und bereiten sie auf die Anforderungen der Wirtschaft vor. Damit führen wir die jahrzehntelange Tradition unter Führung der Arbeiterkammer Wien fort.

Zum Erfolg tragen sowohl die Lehrinhalte bei, die neben den fachlichen Qualifikationen auch wirtschaftlich-rechtliche und persönlichkeitsbildende Inhalte vermitteln, als auch der Mix von Lehrkräften aus höheren Schulen, Berufsschulen und direkt aus der Wirtschaft. Die Ausbildung setzt auf eine Mischung aus theoretischen Modulen und praktischen Anwendungen, speziell im Bereich der Kfz-Technik. Ein besonderes Anliegen unseres Teams ist es, auch Personen, die lange Zeit nicht mehr an formellen Bildungsmaßnahmen teilgenommen haben, wieder an eine schulische Ausbildung heranzuführen. Un-

sere jedes Semester durchgeführte Feedback-Aktion zeigt, dass ein Großteil der Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Ausbildung weiterempfehlen wird - eine bessere Bestätigung unserer Arbeit lässt sich kaum finden.

Da die Werkmeisterausbildung in Österreich nicht im öffentlichen Schulsystem verankert ist, fallen leider Schulgebühren an. Dank der Finanzierung durch die Arbeiterkammer Wien, die eine Unterstützung der Höherqualifikation ihrer Mitglieder als wichtige Serviceleistung sieht, sowie der effizienten Verwaltung des bfi Wien, können wir eine leistbare Ausbildung für alle anbieten.

Zum Abschluss möchte ich noch darauf hinweisen, dass der Werkmeister bereits einen Teil der Berufsreifeprüfung abdeckt und somit auch ein Erreichen des Maturaniveaus erleichtert. Kurse für die weiteren Module können im dann schon gewohnten Rahmen der TGA besucht werden und weitere Karrieremöglichkeiten öffnen.



WERKMEISTER

Vielseitig einsetzbar

Die Einsatzgebiete der Absolventinnen und Absolventen der TGA Wien liegen in der Werkstätten- oder Teamleitung, in der Annahme von Kundenfahrzeugen, in der Verantwortlichkeit der technischen Betreuung des Fuhrparks größerer Unternehmen, in der Überwachung der Fertigung bestimmter mechanischer Bauteile sowie im Diagnose- und Reklamationsbereich. Auch das Anfertigen von Kostenvoranschlägen und die sach- und fachgerechte Dokumentation durchgeführter Arbeiten, die Wartung bzw. die Kontrolle der Wartung von technischen Werkstatteinrichtungen sowie das betriebliche Ausbildungs- wesen - im Besonderen die Ausbildung von Lehrlingen - zählen zu den typischen Auf- gabenbereichen der Absolventinnen und Absolventen. Kompetenzen erwerben die Werk- meister auch in der Anwendung gesetzlicher Vorschriften sowie in Fragen der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz.



TGA WIEN

Facts & Figures

Allgemein:

Die Technisch-Gewerbliche Abendschule des bfi Wien ist eine berufsbildende mittlere Schule mit Öffentlichkeitsrecht. Die TGA bietet Weiterbildung für Menschen mit abgeschlos- sener Berufsausbildung in den Bereichen Kfz-Technik, Bauwesen, Elektrotechnik, IT und Maschinenbau an. Die zweijährige Ausbildung schließt mit der Prüfung zum Werkmeister ab, der EU-weit als Qualifikation anerkannt ist.

Schüleranzahl:

Kfz-Technik: pro Jahrgang 30 - 36 Schüler.

Ergänzungslehrgänge:

Unternehmensführung
Elektrische Sicherheitsvorschriften

Zusatzkurse für Berufsreifeprüfung:

Englisch Grundkurs
Mathematik für EinsteigerInnen
Lern- und Stressmanagement
Deutsch Crash-Kurs
Informatik Basiskurs
Blended Learning Kurs

Kontakt:

TGA-Technisch-Gewerbliche
Abendschule des bfi Wien
Plöbfgasse 13
A-1041 Wien
Telefon: 01/505 35 50 - 3002, 3004
FAX: 01/505 10 88
E-Mail: direktion@tga-wien.at
Webseite: www.tga-wien.at

